



Interreg
Deutschland - Danmark



Blomster Bauen Broer
Blumen Bygger Brücken



Flensburg/Flensborg, 11.06.2021

Pressemitteilung

Blumen bauen Brücken

Bauarbeiten am Flensburger Hafen abgeschlossen

Flensburg. Im Rahmen des Interreg 5A-Projektes "Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer. Eine grenzüberschreitende Gartenschau" ist ein weiterer Bauabschnitt abgeschlossen worden. - Am Museumshafen ist seit Freitagmorgen das Gartenschau-Elemente, das als Amphitheater bezeichnet wird, der Öffentlichkeit zugänglich.

Dieser Ort ist neben der an der Hafenspitze befindlichen Schwimmsteganlage Teil des Flensburger Erzählgartens. Für beide Anlagen gilt nun, dass sie frei zugänglich sind. Die offizielle Eröffnung wird am 30.06.21 um 12:30 Uhr im Beisein von Ministerin Dr. Sütterlin-Waack sowie weiteren Projektbeteiligten abgehalten.

In der Projektpartner-Gemeinde Sønderborg wird in Gråsten (Gravenstein) am 22.06.21 eine Eröffnungsfeier abgehalten, um den dort befindlichen Erzählgarten einzuweihen.

In den kommenden Tagen werden Infotafeln an beiden Flensburger Standorten angebracht, die Besucher über das Projekt im Allgemeinen und die verschiedenen Bestandteile und Produkte informieren. Zukünftig soll eine Reihe von Veranstaltungen von den Erzählgärten ausgehend abgehalten werden. Informationen dazu werden unter anderem auf der Projektwebsite www.BBBprojekt.eu zu finden sein.

Die zum Schwimmsteg gehörigen Blumeninseln befinden sich aktuell an Land und werden ab nächster Woche einer Nachjustierung unterzogen um mehr Tiefgang und Stabilität zu erreichen.

Gefördert werden die Maßnahmen aus Interreg-Mitteln der Europäischen Union sowie aus ergänzenden Fördermitteln, die das Land Schleswig-Holstein durch das Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung bereitstellt.

Ansprechpartner für Rückfragen:

- Clemens Teschendorf, Pressesprecher Stadt Flensburg, 0461 - 85-2542, teschendorf.clemens@stadt.flensburg.de
- Tim Frogier de Ponlevoy, Interims-Projektleiter „Blumen bauen Brücken“, 0461 – 85 – 2987, frogier.tim@flensburg.de

Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung sowie in Flensburg mit ergänzenden Mitteln des Landes Schleswig-Holstein, Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung.

Dette projekt finansieres af midler fra Den Europæiske Fond for Regionaludvikling samt yderligere midler til Flensburg fra den tyske delstat Slesvig Holsten.